

□ □

wir'd ein Erfolg!

ich ein - denn das neue Rüdlandbuch folgenden Leseprobe und dann geben auch Sie mein. Bitte überzeugen Sie sich an Hand der besten Buchgruppen und Ihnen für den Hinweis dankbar der Radmannowa kennt, wir'd gern auf zu diesem mittlerlebt hat. Jeder Kund'e, der die Tagebücher Aufbau", bis in die jüngste Zeit leben einer tapferen russischen Frau, die den "rote Radmannowa betrüfen. Hier ist nun ein neuer Bericht darüberlich ist, - das haben die Bücher der Alja für die Frau immer wieder begleitet und leicht von Agnes Miegel. Und daß ein Rüdlandbuch die Frau ist, das bedeckt das vorstehende Urteil nehmen wir dies Buch. Daß es wirklich etwas für

Das neue Rüdlandbuch für die Frau

Russische Paffion

Die große österreichische Dichterin Dr. h. c. Agnes Miegel schreibt über das Buch:

„Mit größtem Anteil habe ich dieses Buch durchgelesen. Das Erleben der Verfasserin steht uns zeitlich und seelisch noch so nahe, daß mir dabei, wie bei manchen Kriegstagebüchern, ein Besprechen im üblichen Sinn wie unehrbarig erscheinen will. Das Einlesen wurde mir zuerst nicht leicht. Beim Weiterlesen wurde ich aber von Seite zu Seite stärker gefesselt durch das schlichte wahre Wesen der Schreiberin und durch ihr schweres, gerade in seiner Alltäglichkeit erschütterndes Leiden. Am allermeisten ergriß mich die ganz anklagelose Schilderung dieses Leidensweges, die Gerechtigkeit, die sie der anderen Seite ohne alle Verbitterung darin widerfahren läßt. Es überwältigte mich die Größe des russischen Herzens in der Schreiberin und allen, die sie schildert, gerade weil dieses Herz ohne jede Pose und ohne alle Gefühlseligkeit der Vorkriegszeit spricht. Ebenso bewegte es mich hier mit zu erleben, wie das ungeheure Geschehen, durch das Russlands Stämme jetzt gehen, seine Völker zu einer Einheit schmiedet. Welche Lebenskraft zeigen diese armen Menschen, von dem weißen Krägelchen der Maschinenschreiberin bis zu dem beinahe erhabenen Abschiednehmen der Freunde von der Scheidenden, die der Zug in das andere glücklichere Land trägt.“

Nibelungen-Verlag · Berlin und Leipzig

HIER ABTRENNEN

Bestellzettel:

Von der Buchhandlung
bestelle(n) ich — wir aus dem Nibelungen-Verlag, Berlin, gegen Vorabin-
siedlung des Betrages — unter Nachnahme — in Rechnung — bei Raten-
zahlung von RM.

Gorjanowa, Russische Passion.
kart. 4.50, Leinen 5.50 RM.
Laubenheimer, Und du Siehst
die Sowjets Richtig
kart. 6.50, gebunden 7.50 RM.
Rüggen, Das übertünchte
Grab kart. 2.50 RM.
Siehst, Bolshevismus u. Juden-
tum kart. 3.50, geb. 4.50 RM.

Das Notbuch der russischen
Christenheit
kart. 5.50, Lein. geb. 6.40 RM.
Ihlenfeld, Hungerpredigt
kart. 1.80 RM.
Laubenheimer, Die Sowjetunion
am Abgrund kart. 1.- RM.
Werbeprospekte
Gewünschtes bitte zu unterstreichen!

Genaue Anschrift:

Bibliographisches Institut AG, Leipzig